

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	13
A. <i>Von der Phänomenologie zur Hermeneutik</i>	15
I. Edmund Husserl	16
<i>Leben und Werke</i>	16
1. <i>Die Fragestellung und die Anfänge</i>	17
2. <i>Phänomenologische Reduktion</i>	20
3. <i>Eidetische Reduktion</i>	22
4. <i>Transzendente Reduktion</i>	23
5. <i>Drei besondere Probleme: Zeit, Intersubjektivität, Welt</i>	24
II. Martin Heidegger	27
<i>Leben und Werke</i>	27
1. <i>Der Ansatz der Seinsfrage</i>	29
2. <i>„Sein und Zeit“</i>	32
3. <i>Sich einfügen in das Geschehen der Wahrheit</i>	34
4. <i>Die Technik und die „Kehre“</i>	36
III. Hans-Georg Gadamer	39
IV. Maurice Merleau-Ponty	41
V. Emmanuel Levinas	44
VI. Paul Ricœur	48
VII. Jacques Derrida	51
B. <i>Denken aus dem dialogischen Bezug</i>	55
I. Ferdinand Ebner	55
II. Martin Buber	58
III. Franz Rosenzweig	64
IV. Gabriel Marcel	69

C.	<i>Philosophie der Existenz</i>	73
I.	Maurice Blondel	73
II.	Leo Schestow	76
III.	Nikolaj Berdjaew	80
IV.	Karl Jaspers	83
V.	Jean-Paul Sartre	89
VI.	Simone Weil	94
VII.	Albert Camus	96
D.	<i>Philosophische Anthropologie und Kulturtheorie</i>	99
I.	Ernst Cassirer	100
II.	Max Scheler	102
III.	Helmuth Plessner	105
IV.	Arnold Gehlen	107
V.	Hannah Arendt	108
VI.	Humanwissenschaften mit philosophischem Anspruch	111
	1. <i>Psychologie als Theorie des Menschlichen</i>	111
	2. <i>Kulturanthropologie</i>	114
	3. <i>Geschichte</i>	117
E.	<i>Neue Formen der Metaphysik</i>	123
I.	Alfred N. Whitehead	123
II.	Simon Frank	125
	1. <i>Kritischer Anschluss an Kants Transzendentalphilosophie</i>	126
	2. <i>Sozialphilosophie und Ethik</i>	127
	3. <i>Die Unergründlichkeit des Seins. Transzendenz und Immanenz des Absoluten</i>	128
	4. <i>Gott – der „Urgrund“ des Seins</i>	129
	5. <i>Gotteserkenntnis und religiöse Erfahrung</i>	129

III.	Neuthomismus	131
	1. Jacques Maritain	131
	2. Étienne Gilson	133
	3. Joseph Maréchal und seine Schule	135
	4. Erich Przywara	137
IV.	Nicolai Hartmann	139
V.	Ernst Bloch	142
	<i>Leben und Werke</i>	142
	1. <i>Die Ontologie des Noch-Nicht-Seins</i>	142
	2. <i>Materie</i>	143
	3. <i>Das Reich der Fülle</i>	144
	4. <i>Gegenutopie</i>	145
	5. <i>Würdigung</i>	145
F.	<i>Philosophie der Gesellschaft und politische Philosophie</i>	147
I.	Wladimir I. Lenin	147
II.	Max Weber	148
III.	Carl Schmitt	151
IV.	Georg Lukács	153
V.	Max Horkheimer und Theodor W. Adorno	156
	<i>Leben und Werke</i>	156
	1. <i>Dialektik von Unterwerfung und Fortschritt</i>	157
	2. <i>Gesellschaft als Totalität</i>	158
	3. <i>Nichtidentität</i>	158
	4. <i>Der Vorrang des Objekts und Dialektik als „Antisystem“</i>	159
	5. <i>Versöhnung und Rettung</i>	161
	6. <i>Würdigung</i>	162
VI.	Jürgen Habermas	164
	<i>Leben und Werke</i>	164
	1. <i>Kommunikative statt zweckrationale Vernunft</i> ...	164
	2. <i>Diskursethik</i>	165
	3. <i>Beurteilung der Moderne</i>	166
	4. <i>Anmerkungen</i>	167

VII.	Charles Taylor	169
VIII.	Niklas Luhmann	171
IX.	John Rawls	172
G.	<i>Pragmatismus</i>	175
I.	Charles Sanders Peirce	175
	<i>Leben und Werke</i>	175
	1. <i>Kategorien</i>	176
	2. <i>Kritik des Cartesianismus</i>	179
	3. <i>Philosophie</i>	184
	4. <i>Phänomenologie</i>	185
	5. <i>Normative Wissenschaft</i>	189
	6. <i>Metaphysik</i>	194
	7. <i>Evolutionäre Liebe</i>	196
II.	William James	199
	<i>Leben und Werke</i>	199
	1. <i>Psychologie</i>	202
	a. <i>Der Strom des Bewusstseins</i>	203
	b. <i>Das Selbst</i>	207
	2. <i>Ethik</i>	209
	3. <i>Pragmatismus</i>	212
	a. <i>Das Dilemma</i>	213
	b. <i>Die Methode</i>	214
	c. <i>Wahrheit</i>	215
	d. <i>Pluralismus und Meliorismus</i>	218
	4. <i>Radikaler Empirismus</i>	220
	5. <i>Religionsphilosophie</i>	223
III.	John Dewey	227
	<i>Leben und Werke</i>	227
	1. <i>Begriff und Aufgabe der Philosophie</i>	229
	2. <i>Erfahrung und Denken</i>	231
	3. <i>Ethik und Sozialphilosophie</i>	233
	4. <i>Empirischer Naturalismus</i>	237
IV.	Richard Rorty	241
	<i>Leben und Werke</i>	241
	1. <i>Kritik der analytischen Philosophie</i>	242

2.	<i>Erkenntnistheoretischer Behaviorismus</i>	245
3.	<i>Philosophie des Gesprächs</i>	246
V.	Robert B. Brandom	248
	<i>Leben und Werke</i>	248
1.	<i>Was ist ein Begriff?</i>	248
2.	<i>Rationalistischer Pragmatismus</i>	251
H.	<i>Gottlob Frege und die Anfänge der Analytischen Philosophie in Cambridge</i>	253
I.	Gottlob Frege	253
1.	<i>Frege und die Geschichte der Analytischen Philosophie</i>	253
2.	<i>Funktion und Begriff</i>	255
3.	<i>Sinn, Bedeutung und Vorstellung</i>	256
II.	George Edward Moore	258
1.	<i>Die Ausgangssituation</i>	258
2.	<i>Widerlegung des Idealismus</i>	260
3.	<i>Philosophie des Common Sense</i>	261
III.	Bertrand Russell	264
	<i>Leben und Werke</i>	264
1.	<i>Wissen durch Bekanntschaft und Wissen durch Beschreibung</i>	266
2.	<i>Die Theorie der definiten Beschreibungen</i>	268
3.	<i>Philosophie des Geistes</i>	269
4.	<i>Klassen</i>	271
5.	<i>Philosophie und Wissenschaft</i>	272
I.	<i>Ludwig Wittgenstein</i>	274
	<i>Leben und Werke</i>	274
I.	Tractatus	278
1.	<i>Ontologie</i>	278
2.	<i>Die Abbildtheorie des Satzes</i>	280
3.	<i>Philosophie der Logik</i>	281
4.	<i>Das Ethische</i>	283

II.	Die Philosophischen Untersuchungen	284
	1. <i>Die Methode</i>	284
	2. <i>Die Gebrauchstheorie der Bedeutung</i>	286
	3. <i>Die Sprachspiele</i>	287
	4. <i>Sprachanalyse und Phänomenologie</i>	290
K.	<i>Die Oxford-Philosophie</i>	292
I.	Gilbert Ryle	292
	1. <i>Der Beginn der Analytischen Philosophie in Oxford</i>	292
	2. <i>Kategorien</i>	293
	3. <i>Der Begriff des Geistes</i>	295
II.	Daniel C. Dennett	297
	<i>Leben und Werke</i>	297
	1. <i>Naturalisierung des Geistes</i>	298
	2. <i>Der intentionale Standpunkt</i>	299
	3. <i>Bewusstsein</i>	301
III.	John Langshaw Austin	302
	<i>Leben und Werke</i>	302
	1. <i>Linguistische Phänomenologie</i>	303
	2. <i>Empirismuskritik</i>	305
	3. <i>Der Wirklichkeitsbegriff</i>	307
	4. <i>Die Sprechakttheorie</i>	309
IV.	John R. Searle	311
	<i>Leben und Werke</i>	311
	1. <i>Intentionalität</i>	312
	2. <i>Bewusstsein</i>	314
	3. <i>Biologischer Naturalismus</i>	316
V.	Peter Frederick Strawson	317
	<i>Leben und Werke</i>	317
	1. <i>Beschreibende Metaphysik</i>	318
	2. <i>Der Begriff der Person</i>	321
VI.	Paul Grice	323
	<i>Leben und Werke</i>	323
	1. <i>Meinen und Bedeuten</i>	323

2. <i>Implikatur</i>	325
VII. Michael Dummett	327
<i>Leben und Werke</i>	327
1. <i>Gedanke und Sprache</i>	328
2. <i>Realismus, Antirealismus, Bedeutung</i>	330
L. <i>Der Wiener Kreis und die Folgen</i>	334
I. Rudolf Carnap und der Wiener Kreis	334
<i>Carnaps Leben und Werke</i>	334
<i>Der Wiener Kreis</i>	335
1. <i>Protokollsätze</i>	337
2. <i>Das Konstitutionssystem der Erfahrungswelt</i>	343
3. <i>Ontologie als logische Syntax</i>	347
4. <i>Interne und externe Fragen</i>	352
II. Willard Van Orman Quine	355
<i>Leben und Werke</i>	355
1. <i>Holismus</i>	356
2. <i>Methode und Aufgabe der Ontologie</i>	359
3. <i>Unbestimmtheit der Übersetzung, Unerforschlichkeit der Referenz und ontologische Relativität</i>	362
III. Donald Davidson	365
<i>Leben und Werke</i>	365
1. <i>Gründe und Ursachen</i>	367
2. <i>Anomaler Monismus</i>	369
3. <i>Bedeutung, Wahrheit, Interpretation</i>	373
M. <i>Wissenschaftsphilosophie</i>	376
I. Karl R. Popper	376
<i>Leben und Werke</i>	376
1. <i>Die beiden Grundprobleme der Erkenntnistheorie</i>	378
2. <i>Historizismus</i>	380
3. <i>Welt 3 und das Leib-Seele-Problem</i>	382
II. Thomas S. Kuhn	384
<i>Leben und Werke</i>	384
1. <i>Die Entwicklung der Wissenschaft</i>	385

2. <i>Der Begriff des Paradigmas</i>	389
3. <i>Inkommensurabilität</i>	390
<i>N. Realismus und Antirealismus</i>	392
I. Wilfrid Sellars	392
<i>Der Mythos des Gegebenen</i>	393
II. Saul A. Kripke	397
III. Hilary Putnam	399
<i>Leben und Werke</i>	399
1. <i>Die Bedeutung von ‚Bedeutung‘</i>	400
2. <i>Interner Realismus</i>	401
3. <i>Warum Vernunft nicht naturalisiert werden kann</i>	403
IV. Thomas Nagel	405
<i>Leben und Werke</i>	405
1. <i>Der interne und der externe Standpunkt</i>	406
2. <i>Die Grenzen der Objektivität</i>	408
3. <i>Kritik des Relativismus</i>	409
<i>O. Rückblick auf die Analytische Philosophie: Semantik und Ontologie</i>	411
Werke	414
Literatur	432
Namenregister	447
Sachregister	453